

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

1 Bezeichnung des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante Verwendung: Polyurethan

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: SAKRET GmbH
 Straße/Postfach: Osterhagener Str. 2
 Nat.-Kennz./PLZ/Ort: 37431 Bad Lauterberg
 Telefon: 05524/8509-0
 Telefax: 05524/1661
 e-Mail: info@sakret.de

1.4 Notrufnummer: Giftnotruf Berlin 030 30686790 Beratung in Deutsch und Englisch

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Gemisches

Nach den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als gefährlich eingestuft

Klasse	Kategorie	Gefahrenhinweise
Aerosol	Kategorie 1	H222: Extrem entzündbares Aerosol.
Aerosol	Kategorie 1	H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
Carc.	Kategorie 2	H351: Kann vermutlich Krebs verursachen.
Acute Tox.	Kategorie 4	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
STOT RE	Kategorie 2	H373: Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen bei Einatmen.
Eye Irrit.	Kategorie 2	H319: Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE	Kategorie 3	H335: Kann die Atemwege reizen.
Skin Irrit.	Kategorie 2	H315: Verursacht Hautreizungen.
Resp. Sens.	Kategorie 1	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
Skin Sens.	Kategorie 1	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Einstufung nach Richtlinie 67/548/EWG-1999/45/EG

Ist nach den Grundsätzen der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG als gefährlich eingestuft

Carc. Cat. 3; R40 - Verdacht auf krebserzeugende Wirkung
 F+; R12 - Hochentzündlich.
 Xn; R20 - 48/20 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
 Xi; R36/37/38 - Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
 R42/43 - Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

2.2 Kennzeichnungselemente

(Kennzeichnung gemäß der EG-Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP))

Erstellt nach den Kriterien der Verordnung (EU) Nr. 487/2013, 4. Anpassung der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:



Enthält: Polymethylenpolyphenylisocyanat.

Signalwort: Gefahr

H-Sätze

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H351	Kann vermutlich Krebs verursachen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H373	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen bei Einatmen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

P-Sätze

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P362 + P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P410 + P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.
P501	Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften zuführen.

Ergänzenden Informationen

- Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen.
- Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.
- Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN. 14387) tragen.

Kennzeichnung nach Richtlinie 67/548/EWG-1999/45/EG (DSD/DPD)**Zettel**

Hochentzündlich



Gesundheitsschädlich

R-Sätze

20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

36/37/38	Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut
40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung
42/43	Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich
48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen

S-Sätze

02	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen
23	Aerosol nicht einatmen
36/37	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen
45	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)
51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden
(63)	(Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen)

Extra Empfehlungen

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

- Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen.
- Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.
- Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN. 14387) tragen.

2.3 Sonstige Gefahren**CLP**

Mögliche Entzündung durch Funken

Gas/Dampf breitet sich am Boden aus: Zündgefahr

Aerosol kann explodieren unter Wärmeeinwirkung

DSD/DPD

Mögliche Entzündung durch Funken

Gas/Dampf breitet sich am Boden aus: Zündgefahr

Aerosol kann explodieren unter Wärmeeinwirkung

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe:**

Nicht anwendbar

3.2 Gemische:

Name REACH Registrierungsnr.	CAS-Nr. EG-Nr.	Konz. (C)	Einstufung gemäß DSD/DPD	Einstufung gemäß CLP	Fußnote	Bemerkung
Tris(2-chlor-1-methylethyl) phosphat 01-2119447716-31	13674-84-5 237-158-7	1%<C<25%	Xn; R22	Acute Tox. 4; H302	(1)(10)	Bestandteil
polymethylenpolyphenylisocyanat	9016-87-9	C>25%	Carc. Cat. 3; R40 Xn; R20 - 48/20 Xi; R36/37/38 R42/43	Carc. 2; H351 Acute Tox. 4; H332 STOT RE 2; H373 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335 Skin Irrit. 2; H315 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317	(1)(2)(10)	Polymer
Propan 01-21194853944-21	74-98-6 200-827-9	1%<C<10%	F+; R12	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas - Verflüssigtes Gas; H280	(1)(2)(10)	Treibgas
Isobutan 01-2119485395-27	75-28-5 200-857-2	1%<C<10%	F+; R12	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas - Verflüssigtes Gas; H280	(1)(2)(10)	Treibgas
Dimethylether 01-2119472128-37	115-10-6 204-065-8	1%<C<10%	F+; R12	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas - Verflüssigtes Gas; H280	(1)(2)(10)	Treibgas
(1,3-Butadien, Konz<0.1%)						

(1) Zu vollständigem Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe Punkt 16

(2) Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

(10) Unterliegt den Beschränkungen in Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

ALLGEMEINE MAßNAHMEN. Die Lebensfunktionen überwachen. Bewusstloses Opfer: Atemwege freihalten. Bei Atemstillstand: künstliche

Beatmung/Sauerstoffzugabe. Bei Herzstillstand: Wiederbelebung durchführen. Bei Bewusstsein mit

Atemschwierigkeiten: halbsitzende Lage. Bei Schock ist

empfohlen: Körper flach, Beine hochgelagert. Bei Erbrechen: Erstickung/Aspirationspneumonie vorkommen.

Vor Wärmeverlust schützen (zudecken, nicht

aufwärmen). Das Opfer ständig beobachten. Psychologische Betreuung leisten. Opfer ruhig halten, jede

Anstrengung vermeiden. Je nach dem Zustand: zum

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

Arzt/Krankenhaus.

Einatmen

Opfer an die frische Luft bringen. Atemschwierigkeiten: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

Hautkontakt

Sofort mit viel Wasser spülen. Bei andauernder Reizung einen Arzt konsultieren.

Augenkontakt

Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser spülen. Keine Neutralisationsmittel verwenden. Bei andauernder Reizung einen Augenarzt konsultieren.

Verschlucken

Mund mit Wasser spülen. Frühestmöglich nach Einnahme: viel Wasser trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**Nach Einatmen:**

Trockene Kehle/Halsschmerzen. Husten. Reizung der Atemwege. Reizung der Nasenschleimhäute. Nasenlaufen. FOLGENDE SYMPTOME KÖNNEN SPÄTER AUFTRETEN: Entzündung der Atemwege möglich. Lungenödem möglich. Atemschwierigkeiten.

Nach Hautkontakt:

Prickeln/Reizung der Haut.

Nach Augenkontakt:

Reizung des Augengewebes. Tränenfluss.

Nach Verschlucken:

Nicht anwendbar.

Verzögert auftretende Symptome

Keine Wirkungen bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Wasser in Massen. Mehrbereichsschaum. BC-Pulver. Kohlensäure.

Ungeeignete Löschmittel:

Keine ungeeigneten Löschmittel bekannt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand: Bildung giftiger und ätzender Gase/Dämpfe (Phosphoroxid, nitrose Gase, Wasserstoffchlorid, Kohlenmonoxid - Kohlendioxid). Kann polymerisieren bei Temperaturanstieg. Bei Erhitzung: Bildung giftiger/brennbarer Gase/Dämpfe (Wasserstoffcyanid).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**Maßnahmen:**

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

Geschlossene Behälter mit Wasser kühlen, falls sie dem Feuer ausgesetzt sind. Physikalische Explosionsgefahr: aus Deckung kühlen/löschen. Hitzegefährdete Ladung nicht versetzen. Nach Kühlung bleibt physikalische Explosionsgefahr bestehen. Giftige Gase mit Wassernebel verdünnen.

Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:

Handschuhe. Dichtschießende Schutzbrille. Kopf-/Nackenschutz. Schutzanzug. Bei Erhitzung/Verbrennung: Pressluft-/Sauerstoffgerät.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Motor abstellen und nicht rauchen. Kein offenes Feuer und keine Funken. Funkenfreie und explosionsgeschützte Geräte und Leuchten.

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Siehe Punkt 8.2

6.1.2 Einsatzkräfte

Handschuhe. Dichtschießende Schutzbrille. Kopf-/Nackenschutz. Schutzanzug.
Geeignete Schutzkleidung
Siehe Punkt 8.2

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Freigewordenen Stoff eindämmen. Durch geeigneten Einschluss Umweltverschmutzungen vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Produkt aushärten lassen und mechanisch entfernen. Verschütteter Feststoff/Reste sorgfältig sammeln. Verschmutzte Flächen mit Aceton reinigen (behandeln).
Sammelgut an Hersteller/zuständige Stelle abgeben. Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Punkt 13.

7 Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Funkenfreie/explosionsgeschützte Geräte/Leuchten. Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Von Zündquellen/Funken fernhalten. Sehr strenge Hygiene befolgen - Kontakt vermeiden. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerungstemperatur: < 50 °C. An einem kühlen Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Raumentlüftung am Boden. Feuerfester Lagerraum. Unbefugten ist der Eintritt verboten. Den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.
Max. Lagerungszeit: 1 Jahre.

Fernhalten von:

Wärmequellen, Zündquellen, (starken) Säuren, (starken) Basen, Aminen.

Geeignetes Verpackungsmaterial:

Druckgaspackung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in der Anhang. Hinweise des Herstellers beachten.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

**8.1 Zu überwachende Parameter
Exposition am Arbeitsplatz**

Deutschland

Dimethylether	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	1000 ppm	TRGS 900
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	1900 mg/m ³	TRGS 900
Isobutan	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	1000 ppm	TRGS 900
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	2400 mg/m ³	TRGS 900
pMDI (als MDI berechnet)	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	0.05 mg/m ³	TRGS 900
Propan	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	1000 ppm	TRGS 900
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	1800 mg/m ³	TRGS 900

8.1.2 Verfahren zur Probenahme

Arbeitsstoff	Test	Nummer
Methylene Bisphenyl Isocyanate (MDI)	OSHA	47

8.1.3 Anwendbare Grenzwerte bei der vorgesehenen Verwendung

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese Verfügbar und anwendbar sind.

**8.1.4 DNEL/PNEC-Werte
DNEL - Arbeitnehmer**

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Schwellenwert (DNEL/DMEL)	Typ	Wert
DNEL	Akute systemische Wirkungen, dermal	0.528 mg/kg bw/Tag
	Akute systemische Wirkungen, Inhalation	0.93 mg/m ³
	Systemische Langzeitwirkungen, dermal	0.528 mg/kg bw/Tag
	Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	0.93 mg/m ³

DNEL – Allgemeinbevölkerung

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Schwellenwert (DNEL/DMEL)	Typ	Wert
DNEL	Akute systemische Wirkungen, dermal	0,264 mg/kg bw/Tag
	Akute systemische Wirkungen	0,23 mg/m ³
	Akute systemische Wirkungen	0,33 mg/kg bw/Tag
	Systemische Langzeitwirkungen, dermal	0,264 mg/kg bw/Tag
	Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	0,23 mg/m ³
	Systemische Langzeitwirkungen, oral	0,33 mg/kg bw/Tag

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihrem identifizierten Verwendungen entsprechen.

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Funkenfreie/explosionsgeschützte Geräte/Leuchten. Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Von Zündquellen/Funken fernhalten. Regelmäßige Konzentrationsmessungen in der Luft vornehmen.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, z.B. persönliche Schutzausrüstung Allgemein

Sehr strenge Hygiene befolgen - Kontakt vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

a) Atemschutz: Gasmaske mit Filtertyp A bei Konz. in der Luft > Expositionsgrenzwert.

b) Handschutz: Handschuhe, LDPE (Polyethylen niedriger Dichte) Durchbruchzeit: 10 min;
Dicke 0,025 mm

c) Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.

d) Hautschutz: Kopf-/Nackenschutz. Schutzkleidung.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Siehe Punkt 6.2, 6.3 und 13

9 Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Erscheinungsform	Aerosol
Geruch Charakteristischer	Geruch
Geruchsschwelle	Keine Daten vorhanden
Farbe	Produktfarbe ist zusammensetzungsbedingt
Partikelgröße	Keine Daten vorhanden
Explosionsgrenzen	Keine Daten vorhanden
Entzündbarkeit	Extrem entzündbares Aerosol.
Log Kow	Nicht anwendbar (Gemisch)
Dynamische Viskosität	Keine Daten vorhanden
Kinematische Viskosität	Keine Daten vorhanden
Schmelzpunkt	Keine Daten vorhanden
Siedepunkt	Keine Daten vorhanden
Flammpunkt	Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten vorhanden
Relative Dampfdichte	> 1
Dampfdruck	Keine Daten vorhanden
Löslichkeit Wasser ; organische Lösemittel ;	unlöslich löslich
Relative Dichte	0.95 ; 20 °C
Zersetzungstemperatur	Keine Daten vorhanden
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten vorhanden
Explosionsgefahr	Keine chemische Gruppe, die mit explosiven Eigenschaften in Verbindung gebracht wird
Oxidierende Eigenschaften	Keine chemische Gruppe, die mit oxidierenden Eigenschaften in Verbindung gebracht wird
pH	Keine Daten vorhanden

9.2 Sonstige Angaben

Absolute Dichte 950 kg/m³; 20°C

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Mögliche Entzündungen durch Funken. Gas/Dampf breitet sich am Boden aus: Zündgefahr- Keine Daten vorhanden.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kann polymerisieren mit vielen Verbindungen, z.B.: (starken) Basen und Aminen. Reagiert heftig mit (manchen) Säuren/Basen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Funkenfreie/explosionsgeschützte Geräte/Leuchten. Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Von Zündquellen/Funken fernhalten.

10.5 Unverträgliche Materialien

(starken) Säuren, (starken) Basen, Aminen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Erhitzung: Bildung giftiger/brennbarer Gase/Dämpfe (Wasserstoffcyanid). Bei Brand: Bildung giftiger und ätzender Gase/Dämpfe (Phosphoroxid, nitrose Gase, Wasserstoffchlorid, Kohlenmonoxid - Kohlendioxid).

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

11.1.1 Prüfergebnisse

Akute Toxizität

SAKRET WDVS PU- Schnellkleber: keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Expositions- weg	Para- meter	Methode	Wert	Exposi- tionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbe- stimmung
Oral	LD 50	Äquivalent mit OECD 401	1011-1824 mg/kg bw		Ratte	männlich/ weiblich	Exterimenteller Wert
Dermal	LD 50	OECD 402	> 2000 mg/kg bw	24 Std.	Kaninchen	männlich/ weiblich	Exterimenteller Wert
Inhalation	LD 50	Äquivalent mit OECD 403	> 5 mg/l Luft	4 Std.	Ratte	männlich/ weiblich	Beweiskraft

Polymethylenpolyphenylisocyanat

Expositions- weg	Para- meter	Method e	Wert	Exposi- tionszeit	Spezies	Ge- schlecht	Wertbe- stimmung
Oral	LD 50		> 10000 mg/kg		Ratte		Literaturstudie
Dermal	LD 50		> 5000 mg/kg		Kaninchen		Literaturstudie
Inhalation	LD 50	403	10-20 mg/l	4 Std.	Ratte		Literaturstudie

Einstufung beruht auf den relevanten Bestandteilen.

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

Konklusion

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Niedrige akute Toxizität über dermale Aufnahme
Niedrige akute Toxizität über orale Aufnahme

Ätz-/Reizwirkung

SAKRET WDVS PU- Schnellkleber : Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden.

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Expositions- weg	Ergebnis	Methode	Exposi- tionszeit	Zeitpunkt	Spezies	Wertbe- stimmung
Auge	Keine Reizwirkung	Äquivalent mit OECD 405	72 Std.	24; 48; 72 Stunden	Kaninchen	Eperimenteller Wert
Haut	Keine Reizwirkung	OECD 404	4 Std.		Kaninchen	Literaturstudie

Polymethylenpolyphenylisocyanat

Expositions- weg	Ergebnis	Methode	Exposition szeit	Exposi- tionszeit	Spezies	Wertbe- stimmung
Auge	Reizwirkung					Literaturstudie
Haut	Reizwirkung					Literaturstudie
Inhalation	Reizwirkung					Literaturstudie

Einstufung beruht auf den relevanten Bestandteilen.

Konklusion

Verursacht Hautreizungen.
Verursacht schwere Augenreizung.
Kann die Atemwege reizen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität, einmalige Exposition: eingestuft als reizend für die Atemwege

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

SAKRET WDVS PU- Schnellkleber: Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Expositions- weg	Ergebnis	Metho- de	Expositions- zeit	Spezies	Ge- schlecht	Wertbestimmung
Haut	Nicht sensibilisierend	OECD 429		Maus		Experimenteller Wert

Polymethylenpolyphenylisocyanat

Expositions- weg	Ergebnis	Metho- de	Expositions- zeit	Spezies	Ge- schlecht	Wertbestimmung
Haut	sensibilisierend					Literaturstudie
Inhalation	sensibilisierend					Literaturstudie

Einstufung beruht auf den relevanten Bestandteilen

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

Konklusion

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

SAKRET WDVS PU- Schnellkleber: Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Expo- sionsweg	Para- meter	Methode	Wert	Or- gan	Wirkung	Expositionszeit	Spezies	Ge- schlecht	Wert- bestim- mung
Oral	LOAEL	Äquivalent mit OECD 408	800 ppm	Leber	Gewichtszunahme	13 Wochen täglich	Ratte	männlich	Exterim enteller Wert
Oral	NOAEL	Äquivalent mit OECD 408	2500 ppm		Keine Wirkung	13 Wochen täglich	Ratte	weiblich	

Polymethylenpolyphenylisocyanat

Expo- sionsweg	Para- meter	Me- thode	Wert	Or- gan	Wirkung	Expo- sitionszeit	Spezies	Ge- schlecht	Wert- bestim- mung
Inha- lation			STOT RE Kat.2						Literatur- studie

Konklusion

Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen bei Einatmen.
 Niedrige subchronische Toxizität über dermale Aufnahme
 Niedrige subchronische Toxizität über orale Aufnahme

Keimzell-Mutagenität (in vitro)

Sakret WDVS PU- Schnellkleber : Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung
negativ		Lungenfibroblasten des chinesischen Hamsters	Keine Wirkung	Beweiskraft
negativ	Äquivalent mit OECD 471	Bacteria (S.typhimurium)	Keine Wirkung	Beweiskraft
negativ	Äquivalent mit OECD 476	Maus (Lymphomazellen L5178Y)	Keine Wirkung	Beweiskraft

Keimzell-Mutagenität (in vivo)

SAKRET WDVS PU- Schnellkleber : Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
negativ	Äquivalent mit OECD 475		Ratte	männlich	Beweiskraft

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

KarzinogenitätSAKRET WDVS PU- Schnellkleber: Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhandenPolymethylenpolyphenylisocyanat

Expositionsweg	Wert	Spezies	Wertbestimmung	Wirkung
Inhalation	Kategorie 2	Ratte	Literaturstudie	Neoplastische Wirkung

ReproduktionstoxizitätSAKRET WDVS PU- Schnellkleber: Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden.Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wirkung	Organ	Wertbestimmung
Entwicklungstoxizität	LOAEL (P)	OECD 416	99 mg/kg bw	>10 Wochen (täglich)	Ratte	weiblich	Körpergewicht, Organgewicht, Nahrungsmittelverbrauch	Weibliches Fortpflanzungsorgan	Experimenteller Wert
	NOAEL (P)	OECD 416	85 mg/kg bw	>10 Wochen (täglich)	Ratte	männlich	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
	NOEL	Äquivalent mit OECD 414	1000 mg/kg	70 Tage	Ratte	weiblich	Keine Wirkung		Experimenteller Wert

Einstufung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Konklusion CMR

Kann vermutlich Krebs verursachen.
 Nicht für mutagene Toxizität oder Gentoxizität eingestuft
 Nicht für Reproduktions- oder Entwicklungstoxizität eingestuft

Toxizität andere WirkungenSAKRET WDVS PU- Schnellkleber : Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden**Chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition**SAKRET WDVS PU- Schnellkleber :

NACH LANGFRISTIGER/WIEDERHOLTER EXPOSITION/KONTAKT: Schwächegefühl. Jucken.
 Hautausschlag/Entzündung. Kann Flecke auf der Haut erzeugen.
 Trockene Haut. Husten. Entzündung der Atemwege möglich. Atemschwierigkeiten.

12 Umweltbezogenen Angaben**12.1 Toxizität**Sakret WDVS PU- Schnellkleber : Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhandenTris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Wasser	Wertbestimmung
akute Toxizität Fische	LC50		56,2 mg/l	96 Std.	Brachydanio rerio	Statisches System	Süß-Wasser	Experimenteller Wert; GLP
Akute Toxizität Wirbellose	EC50	OEC D 202	65-335 mg/l	48 Std.	Daphnia magna			Experimenteller Wert; GLP
Akute Toxizität Wasserpflanzen	EC50	OEC D 201						

Polymethylenpolyphenylisocyanat

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Wasser	Wertbestimmung
akute Toxizität andere Wasserorganismen	LC50		> 1000 mg/l	96 Std.				Literaturstudie
Toxizität Wasser-Mikroorganismen	EC50	OEC D 209	>100 mg/l	48 Std.	Daphnia magna			Experimenteller Wert; GLP

Einstufung des Gemisches beruht auf den relevanten Bestandteilen des Gemisches

Konklusion

Keine Angaben zur Ökotoxizität

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Biologische Abbaubarkeit Wasser

Methode	Wert	Dauer	Wertbestimmung
OECD 301E: Modifizierter OECD Screening-Test	14 %	28 Tag(e)	Experimenteller Wert
OECD 301C: Modifizierter MITI Test (I)	0 %	28 Tag(e)	Experimenteller Wert

Polymethylenpolyphenylisocyanat

Biologische Abbaubarkeit Wasser

Methode	Wert	Dauer	Wertbestimmung
OECD 302C	< 60 %		Experimenteller Wert

Konklusion

Enthält biologisch nicht leicht abbaubare Komponente(n)

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Sakret WDVS PU- Schnellkleber :

Log Kow nicht anwendbar Gemisch

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

BCF Fische

Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Wertbestimmung
BCF		0.8 - 4.6		Cyprinus carpio	Experimenteller Wert
Log Kow					
Methode	Bemerkung	Wert	Temperatur		Wertbestimmung
		2.59			Experimenteller Wert

Polymethylenpolyphenylisocyanat

BCF Fische

Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Wertbestimmung
BCF		1		Pisces	Literaturstudie

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

Log Kow	Bemerkung	Wert	Temperatur	Wertbestimmung
Methode				
Keine Daten vorhanden				

Konklusion

Angaben zur Bioakkumulation nicht vorhanden

12.4 Mobilität im Boden

Keine (experimentellen) Daten zur Mobilität der Komponenten vorhanden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Aufgrund von zu wenigen Informationen kann keine Aussage darüber gemacht werden, ob die Komponente(n) die Kriterien für PBT und vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erfüllt bzw. erfüllen.

12.6 Andere schädliche WirkungenSakret WDVS PU- Schnellkleber

Ozonabbaupotential (ODP)

Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1005/2009)

3 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****13.1.1 Abfallvorschriften**

Abfallcode (Richtlinie 2008/98/EG, Entscheidung 2000/0532/EG).

08 04 09* (Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien): Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten). Abhängig von dem Industriezweig und dem Produktionsprozess können auch andere Abfallcodes anwendbar sein. Gefährlicher Abfall nach Richtlinie 2008/98/EG.

13.1.2 Entsorgungshinweise

Abfall entsorgen unter Beachtung der örtlichen und/oder nationalen Vorschriften. Spezifische Abfallverwertung. Gefährlicher Abfall soll nicht mit anderem Abfall vermischt werden. Unterschiedliche Arten von gefährlichem Abfall sollen nicht vermischt werden, wenn dies eine Verschmutzung nach sich ziehen kann oder zu Problemen bei der Weiterverarbeitung des Abfalls führen kann. Gefährlicher Abfall muss verantwortungsvoll gehandhabt werden. Alle Einrichtungen, die gefährlichen Abfall lagern, transportieren oder handhaben, müssen die notwendigen Maßnahmen ergreifen, um die Gefahr einer Verschmutzung oder Schädigung von Menschen oder Tieren zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten.

13.1.3 Verpackung

Abfallcode Behälter (Richtlinie 2008/98/EG).

15 01 10* (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).

13.1.4 Entsorgung verschmutzter Gebinde:

Behälter vollständig entleeren

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen

Empfohlene Reinigung: Reinigung durch Wiederverwerter oder Fachbetrieb

14 Angaben zum Transport***Straße (ADR)***

14.1 UN-Nummer:

UN-Nummer

1950

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:		
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung		Druckgaspackungen
14.3 Transportgefahrenklassen:		
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr		
Klasse		2
Klassifizierungscode		5F
14.4 Verpackungsgruppe		
Verpackungsgruppe		
Gefahrzettel		2.1
14.5 Umweltgefahren:		
Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe		nein
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
Sondervorschriften		190
Sondervorschriften		327
Sondervorschriften		344
Sondervorschriften		625
Begrenzte Mengen		Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)

Eisenbahn (RID)

14.1 UN-Nummer:		
UN-Nummer		1950
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:		
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung		Druckgaspackungen
14.3 Transportgefahrenklassen:		
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr		23
Klasse		2
Klassifizierungscode		5F
14.4 Verpackungsgruppe:		
Verpackungsgruppe		
Gefahrzettel		2.1
14.5 Umweltgefahren:		
Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe		nein
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
Sondervorschriften		190
Sondervorschriften		327
Sondervorschriften		344
Sondervorschriften		625
Begrenzte Mengen		Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

Binnenwasserstraßen (ADN)

14.1 UN-Nummer:		
UN-Nummer	1950	
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:		
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Druckgaspackungen	
14.3 Transportgefahrenklassen:		
Klasse	2	
Klassifizierungscode	5F	
14.4 Verpackungsgruppe:		
Verpackungsgruppe		
Gefahrzettel	2.1	
14.5 Umweltgefahren:		
Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe	nein	
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
Sondervorschriften	190	
Sondervorschriften	327	
Sondervorschriften	344	
Sondervorschriften	625	
Begrenzte Mengen		Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)

See (IMDG/IMSBC)

14.1 UN-Nummer:		
UN-Nummer	1950	
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:		
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Aerosols	
14.3 Transportgefahrenklassen:		
Klasse	2.1	
14.4 Verpackungsgruppe:		
Verpackungsgruppe		
Gefahrzettel	2.1	
14.5 Umweltgefahren:		
Marine pollutant	-	
Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe	nein	
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
Sondervorschriften	63	
Sondervorschriften	190	
Sondervorschriften	277	
Sondervorschriften	327	
Sondervorschriften	344	
Sondervorschriften	959	
Begrenzte Mengen		Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:		
Anhang II von MARPOL 73/78	Nicht anwendbar	

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

Luft (ICAO-TI/IATA-DGR)

- 14.1 UN-Nummer:
UN-Nummer 1950
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung Aerosols, flammable
- 14.3 Transportgefahrenklassen:
Klasse 2.1
- 14.4 Verpackungsgruppe:
Verpackungsgruppe
Gefahrzettel 2.1
- 14.5 Umweltgefahren:
Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:
Sondervorschriften A145
Sondervorschriften A167
Sondervorschriften A802
Passagier- und Fracht-Flugzeug: Begrenzte Mengen:
höchstzulässige Gesamtmenge je Verpackung 30 kg G

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Gesetzgebung:

FOV-Gehalt Richtlinie 2010/75/EU

FOV-Gehalt 20 %

REACH Anhang XVII - Restriktion

Enthält Komponente(n), die den Beschränkungen in Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 unterliegt/-en: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse.

	Bezeichnung des Stoffes, der Stoffgruppen oder der Zubereitungen	Beschränkungsbedingungen
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat	Flüssige Stoffe oder Gemische, die nach der Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich gelten oder die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 dargelegten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen: a) Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A bis F; b) Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8	1. Dürfen nicht verwendet werden — in Dekorationsgegenständen, die zur Erzeugung von Licht- oder Farbeffekten (durch Phasenwechsel), z.B. in Stimmungslampen und Aschenbechern, bestimmt sind; — in Scherzspielen; — in Spielen für einen oder mehrere Teilnehmer oder in Erzeugnissen, die zur Verwendung als solche, auch zur Dekoration, bestimmt sind. 2. Erzeugnisse, die Absatz 1 nicht erfüllen, dürfen nicht in Verkehr gebracht werden. 3. Dürfen nicht in Verkehr gebracht werden, wenn sie einen Farbstoff außer aus steuerlichen Gründen und/oder ein Parfüm enthalten, sofern — sie als für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmter Brennstoff in dekorativen Öllampen verwendet werden können und — ihre Aspiration als gefährlich eingestuft ist und sie mit R65 oder H304 gekennzeichnet sind. .4.

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

	<p>ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10; c) Gefahrenklasse 4.1; d) Gefahrenklasse 5.1.</p>	<p>Für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte dekorative Öllampen dürfen nicht in Verkehr gebracht werden, es sei denn, sie erfüllen die vom Europäischen Komitee für Normung (CEN) verabschiedete europäische Norm für dekorative Öllampen (EN 14059).5. Unbeschadet der Durchführung anderer Gemeinschaftsbestimmungen über die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und Gemische stellen die Lieferanten vor dem Inverkehrbringen sicher, dass folgende Anforderungen erfüllt sind:</p> <p>a) Mit R65 oder H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte Lampenöle tragen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar folgende Aufschriften: 'Mit dieser Flüssigkeit gefüllte Lampen sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren' sowie ab dem 1. Dezember 2010 'Bereits ein kleiner Schluck Lampenöl — oder auch nur das Saugen an einem Lampendocht — kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führen'.</p> <p>b) Mit R65 oder H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte flüssige Grillanzünder tragen ab dem 1. Dezember 2010 leserlich und unverwischbar folgende Aufschrift: 'Bereits ein kleiner Schluck Grillanzünder kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führen'.</p> <p>c) Mit R65 oder H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte Lampenöle und Grillanzünder werden ab dem 1. Dezember 2010 in schwarzen undurchsichtigen Behältern mit höchstens 1 Liter Füllmenge abgepackt.6. Bis spätestens 1. Juni 2014 ersucht die Kommission die Europäische Chemikalienagentur, ein Dossier gemäß Artikel 69 dieser Verordnung auszuarbeiten, damit gegebenenfalls ein Verbot von mit R65 oder H304 gekennzeichneten und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmten flüssigen Grillanzündern und Brennstoffen für dekorative Lampen erlassen wird.7. Natürliche oder juristische Personen, die mit R65 oder H304 gekennzeichnete Lampenöle und flüssige Grillanzünder erstmals in Verkehr bringen, übermitteln bis 1. Dezember 2011 sowie danach jährlich der zuständigen Behörde des betreffenden Mitgliedstaats Daten über Alternativen zu mit R65 oder H304 gekennzeichneten Lampenölen und flüssigen Grillanzündern. Die</p>
--	---	--

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

		Mitgliedstaaten machen diese Daten der Kommission zugänglich.“
Polymethylenpolyphenylisocyanat	Methyldiphenyl-Diisocyanat (MDI) einschließlich der nachstehenden spezifischen Isomere: 4,4'-Methyldiphenyl-Diisocyanat (MDI); 2,4'-Methyldiphenyl-Diisocyanat (MDI); 2,2'-Methyldiphenyl-Diisocyanat (MDI)	1. Darf nach dem 27. Dezember 2010 nicht zur Abgabe an die breite Öffentlichkeit in Gemischen, die diesen Stoff in einer Konzentration von $\geq 0,1$ Gew.-% MDI enthalten, in Verkehr gebracht werden; es sei denn, der Lieferant gewährleistet vor dem Inverkehrbringen, dass die Verpackung a) Schutzhandschuhe enthält, die den Anforderungen der Richtlinie 89/686/EWG des Rates entsprechen; b) unbeschadet anderer gemeinschaftlicher Rechtsvorschriften für die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar mit folgender Aufschrift versehen ist: — Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. — Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. — Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen. '2. Absatz 1 Buchstabe a gilt nicht für Heißklebstoffe.

Referenz Gesetzestext

Siehe Spalte 1: 3.

Siehe Spalte 1: 40.

Siehe Spalte 1: 56.

Recommandations REACH Annex XVII

- Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen.

Nationale Gesetzgebung Deutschland

Sakret WDVS PU- Schnellkleber

WGK

1; Einstufung wassergefährdend auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005 (Anhang 4)

Polymethylenpolyphenylisocyanat

TRGS905 - Krebserzeugend 3

TRGS905 - Erbgutverändernd -

TRGS905 Fruchtbarkeitsgefährdend -

TRGS905 - Fruchtschädigend -

MAK - Krebserzeugend Kategorie 4 C

Schwangerschaft Gruppe C

MAK 8-Stunden-Mittelwert mg/m³ polymeres MDI" (einatembare Fraktion); 0.05 mg/m³; gemessen als einatembare Fraktion (vgl. Abschn. Vd) S. 191)

Nationale Gesetzgebung Belgien

Sakret WDVS PU- Schnellkleber

Keine Daten vorhanden

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

16 Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 und 3 aufgeführten R-Sätze:

- R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen
- R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
- R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut
- R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung
- R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich
- R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen

Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 und 3 aufgeführten H-Sätze:

- H220 Extrem entzündbares Gas.
- H222 Extrem entzündbares Aerosol.
- H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H351 Kann vermutlich Krebs verursachen.
- H373 Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen bei Einatmen.

(*) = SELBSTEINSTUFUNG VON BIG

PBT Stoffe = persistente, bioakkumulierbare und toxische Stoffe

DSD Dangerous Substance Directive - Richtlinie über die Gefährlichen Stoffe

DPD Dangerous Preparation Directive - Richtlinie über die Gefährlichen Präparate

CLP (EU-GHS) Classification, labelling and packaging (Globally Harmonised System in Europa)

Alle in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen basieren auf den von BIG gelieferten Daten und Mustern. Die Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen und entsprechen dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung des Sicherheitsdatenblattes. Das Sicherheitsdatenblatt vermittelt lediglich Anleitungen, wie man die unter Punkt 1 aufgeführten Stoffe/Zubereitungen/Gemische sicher handhabt, verwendet, verbraucht, lagert, transportiert und entsorgt. Zu gegebener Zeit werden neue Sicherheitsdatenblätter erstellt, von denen ausschließlich die jeweils aktuellste Fassung verwendet werden darf. Ältere Fassungen müssen vernichtet werden. Sofern nicht ausdrücklich anderweitig im Sicherheitsdatenblatt angegeben, gelten die in ihm angegebenen Informationen nicht für die Stoffe/Zubereitungen/Gemische in einer reineren Form, als Mischung mit anderen Stoffen oder in anderer Verarbeitung. Das Sicherheitsdatenblatt spezifiziert nicht die Qualität der betreffenden Stoffe/Zubereitungen/Gemische. Die Einhaltung der im Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Anweisungen entbindet den Verbraucher nicht von seiner Pflicht, alle Maßnahmen zu treffen, die der gesunde Menschenverstand sowie die Vorschriften und Empfehlungen diesbezüglich nahelegen oder die auf der Grundlage der konkreten Verwendungsbedingungen notwendig und/oder nützlich sind. BIG garantiert weder die Richtigkeit noch die Vollständigkeit der hier enthaltenen Informationen und kann nicht für etwaige Änderungen durch Dritte haftbar gemacht werden. Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt ist ausschließlich für die Verwendung in der Europäischen Union, der Schweiz, Island, Norwegen und Liechtenstein bestimmt. Jede Verwendung außerhalb des Geltungsbereiches erfolgt auf eigene Gefahr. Die Verwendung des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes unterliegt den in Ihrer BIG-Lizenzvereinbarung enthaltenen Lizenz-

SAKRET WDVS PU-Schnellkleber

Version: 001 | erstellt: 23.07.2015

überarbeitet am:

und Haftungsbeschränkungsbestimmungen oder wenn diese nicht anzuwenden sind den allgemeinen Bestimmungen von BIG. Alle mit diesem Sicherheitsdatenblatt verbundenen geistigen Eigentumsrechte sind Eigentum von BIG; die Verteilungs- und Reproduktionsrechte sind eingeschränkt. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der genannten Vereinbarung bzw. den Bestimmungen.